Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1753
Copyright: Seitenstetten, Benediktinerstift

taul treib vnd eyl zu vmbgebn
Aber das ander taul deyns herzen
dem du leichter streit hast schirmen
fer von seyner tenken dazz recht
mit sweytn bestrayt werdn noch
pfeil zu yn chomen. Sunder art
ist zu vsorgn. das recht von der
femd haufn dem Tawrecht spyz
zerütt werd vnd also alein m-
ayne zuual wirt wol gestritten
ob der feynt das rechte horn so
krenker fürt vnd du daz tenke
vil starker ¶ Dye fierd bestrey
tung ist also. wen du geordenst
deyn Spiz vor fier oder v[t] gnety
ee das du zum feynd chimest
vnd er seyn mecht trawt pald
dein pawd flüg beweg vnd von
paydn horner dy vnusorty femd
cherst m dy flucht also eylund
ernolgest der Sog wie wol dy
art des streits sehr überwendt
obs geübt vnd stark streiter fürt